

Wie kann ich mein Kind für die Diagnoseeingangsklasse anmelden?

Nach Beratungen im Kindergarten werden wir in einem gemeinsamen Gespräch von Erzieherinnen, Eltern und Ärzten auf die Möglichkeit der Einschulung in die Eingangsförderklasse hinweisen und Sie bei der Anmeldung unterstützen.

Klassenorganisation

Die Sonderpädagogische Diagnoseeingangsklasse wird von den Kindern für 1 Jahr besucht.

Um die Kinder optimal fördern zu können, werden nicht mehr als acht Kinder in die Klasse aufgenommen.

Die Unterrichtszeiten und – inhalte sind auf die Bedürfnisse und Belastbarkeit der Kinder abgestimmt .

Verlauf und Abschluss

Aus der prozessbegleitenden Diagnostik, den Beobachtungen und den erreichten Ergebnissen resultiert die Empfehlung für die weitere Schullaufbahn des Kindes. Die Entscheidung darüber trifft die Schulaufsicht einvernehmlich mit den Erziehungsberechtigten und der Schulleitung.

Dies können sein:

- Umschulung in die Grundschule
- Unterstufe der Pestalozzischule
- Eine andere Sonderschule

Unterrichtszeiten sind:

Montag – Freitag
Von 8:35 Uhr bis 12:10 Uhr

Anmeldung für ein Beratungsgespräch:

Sekretariat der Pestalozzischule
Frau Pfeiffer, Mo – Do von 8.00 bis 10.00 Uhr

Tel: 07544 9340-30
Fax: 07544 9340-335
poststelle@markdorf.schule.bwl.de
Pestalozzistr. 25
88677 Markdorf

Schulleitung der Pestalozzischule:
Herr Oschmann

Schulleitung@Markdorf.Schule.bwl.de



**Sonderpädagogisches
Bildungs- und Beratungszentrum**

Förderschwerpunkt Lernen

Diagnose-Eingangsklasse

Für welche Kinder ist eine sonderpädagogische Diagnoseeingangsklasse geeignet?

Nicht jedes Kind hat zum Zeitpunkt der Einschulung auch die dazu nötige Schulfähigkeit erreicht. Manche Kinder sind auffällig hinsichtlich ihrer

- a) Körperlichen Entwicklung
- b) Sozialfähigkeit
- c) Lernfähigkeit (Intellekt)
- d) Entwicklungsstand
- e) Persönlichkeit

Diese Kinder werden von Erziehern im Kindergarten oftmals als „anders“ oder „zu langsam“ bezeichnet.

Für Eltern stellt sich dann die Frage: Was passiert mit unserem Kind, bleibt es im Kindergarten, wird es eingeschult? Bei der Wahl der passenden Fördereinrichtung wünschen sich viele Eltern Rat und Unterstützung.

Wir können den Eltern unsere Beratung anbieten, die die jeweiligen erforderlichen Fördermaßnahmen aufgrund von Beobachtungen und Testverfahren zur Grundlage hat.

Welche Fördermöglichkeiten können wir den Kindern bieten?

Unsere Arbeitsschwerpunkte sind:

a) Förderung der motorischen Fähigkeiten

- Feinmotorik, Koordination, Ausdauer

b) Stärkung sozial-kommunikativer Fähigkeiten

- Kontaktaufnahme in der Gruppe
- Freundschaften aufbauen
- soziale Situationen wahrnehmen

c) Allgemeine Lernfähigkeit

- Entwicklung von Lese- und Schreibfähigkeit
- Wahrnehmung, Gedächtnis, Denkvermögen
- Entwicklung mathematischer Grundfähigkeiten

d) Sprachentwicklung

- Wortschatz, Aussprache, Grammatik
- Symbolverständnis
- Förderung der Kommunikationsfähigkeit
- Spiel- und Sprechanlässe

e) Persönlichkeitsentwicklung

- Stärkung des Selbstbewusstseins
- Förderung der Eigenständigkeit
- Anregung von Neugier und Interesse
- Anbahnung einer positiven Arbeitshaltung
- Förderung der Gruppenfähigkeit

Was ist die sonderpädagogische Diagnoseeingangsklasse ?

Ziel der Diagnoseeingangsklasse wird zunächst sein, Grund und Art der Lernprobleme zu erkennen.

Durchgeführte Testverfahren und Beobachtungen von Sonderpädagogen geben dann Aufschlüsse über die individuelle Situation des Kindes und bestimmen dadurch die erforderlichen Fördermaßnahmen.

Eine Diagnoseeingangsklasse ist ein Förderangebot für schulpflichtige Kinder mit erhöhtem Förderbedarf.

Die Klasse ist Teil der Unterstufe der Schule. Die Kinder sind für ein Jahr ordentliche Schüler der Pestalozzischule Markdorf.

Wer wird aufgenommen?

Schulpflichtige Kinder mit erhöhtem Förderbedarf. Hier geht es um Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, bei denen **der Ort der bestmöglichen schulischen Förderung noch nicht feststeht.**

Wie wird aufgenommen ?

Die Eltern beantragen die Aufnahme nach Diagnostik und Beratung beim Schulamt. Wir helfen Ihnen gerne dabei.

Die Kinder besuchen diese Klasse probeweise für ein Schuljahr.

Am Ende des Jahres erhalten die Eltern eine Empfehlung, in welcher Schule ihr Kind die besten Entwicklungschancen hat.